



Sammlung Theaterzettel

Violetta (La Traviata)

Verdi, Giuseppe

1882-01-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mannheim.

68.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Mittwoch,

60. Vorstellung.

den 18. Januar 1882.



Abonnement A.

Wegen Heiserkeit des Fräul. Kolma, statt der angekündigten Oper
„Der Widerspenstigen Zähmung:“

Violetta.

(La Traviata.)

4233

Oper in 4 Akten von F. M. Piave. Musik von Joseph Verdi.

Violetta Valéry	Fräul. Prohaska.
Flora Vervoix	Frau Seubert.
Alfred Germont	Herr Slowak.
Georg Germont	Herr Plant.
Gaston Comte de Vetorières	Herr Grahl.
Baron Douphal	Herr Knapp.
Marquis von Obigny	Herr Mödinger.
Doktor Grenvil	Herr Starke.
Amina, Dienerin bei Violetta	Fräul. Böhl.
Joseph, Diener bei Flora	Herr Peters.
Ein Diener Flora's	Herr Barthmann.
Ein Kommissionär	Herr Michel.

Gäste bei Violetta und Flora, Masken, Zigeunerinnen.

Ort der Handlung: Paris und seine Umgebung.

Die vorkommenden Tänze sind arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und dem Balletpersonale.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pf. zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

kleine Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe	4 Mark — Pfg.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3. und 4. Reihe	3 Mark 50 Pfg.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	3 Mark — Pfg.
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pfg.
Sitzplätze im Parquet	2 Mark 40 Pfg.
Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pfg.
Logenplätze im dritten Rang	1 Mark 20 Pfg.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pfg.
Gallerieloge	— Mark 80 Pfg.
Gallerie	— Mark 40 Pfg.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co. westl. Hauptstr. No. 96.

Eisenbahnfahrten.

Abends 10 Uhr 30 Minuten von Ludwigshafen nach	Frankenthal und Worms.
" 11 " 18 " " " " " "	Neustadt, Landau, Weidenburg, Straßburg.
" 11 " 15) " " Mannheim " "	{ Heidelberg, Brunsal, Karlsruhe Stuttgart ic.
" 12 " 1) " " " " " "	
" 10 " — " " " " " "	

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 30 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Bus erst eine ganze Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.